

ID	Titel	Beschreibung	Thema	Beitrags- typ	Anzahl Kommen- tare	Veröffentlicht	Autor	Anzahl Bewertun- gen	Durch- schnitt Bewertun- gen	Koordinate (Lat/Lon)	Link zum Beitrag
238	Radwege verbessern	Ich möchte eine bessere Fahrrad Infrastruktur.	Mobilität		0	Donnerstag, 7. Februar 2019 - 13:38	Beitragsassistent	13	0,38	Latitude: 53.527918895484 Longitude: 10.015002012894	/node/238
228	Nachbarschafts-Charta	Eine für alle künftig auf dem Grasbrook Wohnenden, und Arbeitenden sowie Besucher informell geltende Nachbarschafts-Charta könnte behutsam in den öffentlichen Raum integriert werden. Mitmachstationen, Piktogramme, Graffitis, Inschriften in großen Lettern, Lichtinstallationen, akustische Stelen etc. würden allgemeingültige Spielregeln des Miteinander spielerisch veranschaulichen. Die Nachbarschafts-Charta möchte den Menschen das Selbstverständliche vor Augen halten: Respektvoller Umgang miteinander muss aktiv gelebt werden!	Wohnen und Nachbarschaft	Idee	0	Dienstag, 29. Januar 2019 - 18:12	organic_city_grasbrook	15	0,07	Latitude: 53.532228429947 Longitude: 10.014696299604	/node/228
197	Kleinteilig und bitte mit Dachlandschaft	Bitte kein Klötzchen-Husten mehr! Hier kann Hamburg beweisen, daß es auch anders kann, als das ewige Backstein-Dogma und die Allerlei-Architektur der letzten Jahre. Die Geometrie bietet so viel mehr als den Kubus. Jede runde oder elyptioide Form sei mir willkommen. Und geht bitte mit Bedacht mit der Sonne und ihrem Schattenwurf vor. Hamburg hat nicht viele Sonnentage; und dieser Ort ist ideal in seiner Position, die Sonne optimal auszunutzen. Somit ist die nötige Schräge für Fotovoltaik oder Thermosolar-Anlagen ein guter Grund, den Gebäuden Dächer zu geben.	Städtebau	Idee	0	Dienstag, 11. Dezember 2018 - 23:12	smartyHH	10	-0,2		/node/197
172	Fährverbindung Landungsbrücken und Baakenhafen	Als Alternatives Mobilitätsangebote sollte die Linie 62 bis zum künftigen Stadtteil Grasbrook verlägert werden.	Mobilität	Idee	1	Mittwoch, 5. Dezember 2018 - 13:48	grasbrook	13	0,38	Latitude: 53.525783089131 Longitude: 10.016378258734	/node/172

169	nachhaltige Erschließung per Rad	Die Anbindung des neuen Stadtteils über die Brückenverbindung B75 mit der dort verlaufenden Veloroute ist keine nachhaltige Verkehrslösung. Wir wünschen uns eine Umgestaltung der Freihafenelbbrücke mit einer Ausweisung einer Radverbindung nach Veloroutenstandard. Hier könnte die vorhandene Veloroute später umverlegt werden, insbesondere vor dem Hintergrund der alles andere als optimal gestalteten Radwegführung entlang der B75.	Mobilität	Idee	1	Montag, 3. Dezember 2018 - 20:33	ADFC Hamburg - Cajus Pruin	24	0,75	Latitude: 53.531686723230 Longitude: 10.020098317665	/node/169
234	Ponton	Ponton oder Pontonbrücke zum Anlegen, Angeln und chillen...	Öffentlicher Raum	Idee	1	Donnerstag, 7. Februar 2019 - 10:36	Anja	13	0,54	Latitude: 53.523891421215 Longitude: 10.011281830245	/node/234
205	Bürogebäude erhalten?	Kann man das Gebäude der Omega Zollspedition erhalten und ggf. umnutzen? Hier könnte die Keimzelle des Quartiers entstehen mit Kindergarten, Altentreff, Sozialstation, Ärztezentrum, Bürgerküche, Post, Apotheke... Die oberste Etage könnte eine anmietbaren Fläche bieten für Familienfeiern und/oder Kleinkunst und bietet durch seine Lage einen fantastischen Blick die Elbe runter auf die Innenstadt. Und das Gebäude wäre ein architektonischer Verweis darauf, daß hier vor der Wohnbebauung schon etwas anderes war.	Städtebau	Idee	0	Freitag, 14. Dezember 2018 - 7:40	smartyHH	16	0,38	Latitude: 53.532350504791 Longitude: 10.016511523213	/node/205
208	Innovative Arbeitsräume	Alte Industriehalle zu günstigen Arbeitsräumen umfunktionieren	Arbeiten und Gewerbe	Idee	0	Mittwoch, 9. Januar 2019 - 11:45	grasbrook	12	0,33	Latitude: 53.526066887779 Longitude: 10.010956787324	/node/208
174	U4 über Kleinen Grasbrook nach Wilhelmsburg verlängern!	Die U4 muss über die Norderelbe hinaus weitergebaut werden! Nur so können die zukünftigen rund 12.000 Bewohner und über 16.000 Arbeitsplätze des Kleinen Grasbrooks, aber auch die vielen Menschen auf der Veddel und in Wilhelmsburg mit der Innenstadt angemessen verbunden werden. Der Bau der U-Bahn-Line sollte - wie auch schon bei der Hafencity - noch vor Errichtung der weiteren Gebäude abgeschlossen sein und über den Kleinen Grasbrook hinaus, durch das Reiherstiegviertel und das Wilhelmsburger Rathausviertel bis nach Kirchdorf Süd führen.	Mobilität	Idee	1	Mittwoch, 5. Dezember 2018 - 16:27	Tagträumer	32	0,69	Latitude: 53.532040374397 Longitude: 10.020569570911	/node/174

230	Höhere Brückenebene nutzen	Die Freihafenbrücke wurde als Doppelstockbrücke konstruiert, aber nie entsprechend genutzt. Die Tragkonstruktion für eine zweite, über dem Fahrbahnniveau befindliche Ebene soll genutzt werden, um einen breiten Fußweg als BrückenBoulevard zu ermöglichen. Auf der neuen Ebene könnten Hütten errichtet werden und verschiedene Nutzungen ermöglichen: Cafe's, Restaurants, Wetterschutz sowie interaktive Informationen über das Ökosystem Elbe und die verschiedenen Landschaften, die der Fluss von der Quelle bis zur Mündung geformt hat.	Öffentlicher Raum	Idee	0	Montag, 4. Februar 2019 - 9:26	Camp	17	0,41	Latitude: 53.533061341535 Longitude: 10.022363613892	/node/230
227	Clubstandorte an lärmunsensiblen Standorten Vorsehen	In der Innenstadt wird die Existenz für Clubs und Musikveranstalter durch die immer dichtere Wohnbebauung zunehmend untragbar. Im Viertel grasbrook könnten Lärmbeaufschlagte Flächen (nahe Bahntrassen, nah Hafentlärm) die nicht unmittelbar an Wohnbebauung grenzen mit Betrieben der Nächtlichen Vergnügungsindustrie belebt werden. Das führt zu Entspannung an innerstädtischen Standorten und zu einer nächtlichen Belebung des neuen Viertels. Der Beibehalt von Bestandsbauten für diese Zwecke würde sich besonders eignen. Beispiel: Moloch -> Belebung von gewerbegenutzten Umschlagshallen im Oberhafen, Durch Neubau Hafencity im Betrieb stark eingeschränkt.	Arbeiten und Gewerbe	Idee	0	Dienstag, 29. Januar 2019 - 11:40	grasbrook	15	0,33	Latitude: 53.532933769006 Longitude: 10.010042502299	/node/227
256	Treffpunkte am Wasser	Ein Marktplatz und Picknick Orte	Soziales		0	Donnerstag, 7. Februar 2019 - 20:52	Beitragsassistent	11	-0,27	Latitude: 53.534018845102 Longitude: 10.008888862549	/node/256
268	Tolle Insellage	Bietet sich diese Insel nicht an, neue Wege zu gehen was Ver- und Entsorgung angeht? Man hat ja kaum verpflichtende Anknüpfungspunkte an andere Stadtteile und die ganze Infrastruktur muss in sich neu gedacht werden. Man könnte ALLE Gebäude in ein Fernwärmenetz anschließen, intelligente Müllsammelsysteme, durchweg nur Passivhäuser,...usw.	Umwelt und Energie	Idee	0	Mittwoch, 13. Februar 2019 - 14:43	Jan Lauffer	9	0,78		/node/268
329	Viel Sport und Essen und wohnen und Arbeit	Hier wohnen viel Arbeit schule und Sport junge Menschen von der Welt kommen und studieren und alte Menschen zusammen Lebenslauf	Arbeiten und Gewerbe	Idee	0	Sonntag, 24. Februar 2019 - 20:53	Enverk	2	0	Latitude: 53.525932726044 Longitude: 10.011212471660	/node/329

188	Wohnraum für einen besonderen Personenkreis	<a href="https://bodelschwingh-haus-hamburg.de/">https://bodelschwingh-haus-hamburg.de/</a> Wir suchen dringend Wohnraum für ehemals wohnungslose Menschen. Es gibt gereifte Erfahrungen, wie das dauerhafte Wohnen in guter Weise gelingen kann. In bisherigen Vergaben ist es kaum möglich, für unsere Klienten Wohnraum zu bekommen: Die soziale Bindung endet formal mit der Übernahme der Wohnung durch unsere Klienten; das passiert in der Regel nach spätestens 12 Monaten. Wir suchen Partner für eine dauerhafte Nutzung eines Gebäudes mit 12 bis 40 Whg für eine gemischte Belegung mit Menschen mit geringem Einkommen. Modellhaft soll die Errichtung mit geringer m <sup>2</sup> -Miete sein.	Soziales	Idee	0	Samstag, 8. Dezember 2018 - 16:18	Christian Heine	16	0		/node/188
220	Globaler Waldgarten	Hier an der westlichen Spitze des Kleinen Grasbrook, an der wahrscheinlich ein Elbpark entstehen wird, könnte ein globaler Waldgarten mit Bäumen und kleinen Gehölzen aus allen Regionen der Welt die Vielfalt repräsentieren, für die Hamburg steht. Eine symbolische Investition in die Zukunft, die wahrhaftig Generationen überdauern wird!	Öffentlicher Raum	Idee	0	Dienstag, 22. Januar 2019 - 18:18	organic_city_grasbrook	11	0,45	Latitude: 53.534688218831 Longitude: 10.007480786430	/node/220
299	Keine Unterführungen / ebenerdige Verbindungen zwischen Veddel und kl. Grasbrook schaffen	Keine Unterführungen, sondern mehrere ebenerdige Verbindung für Fußgänger und Radfahrer zwischen Veddel und kl. Grasbrook schaffen, nur so können die Stadtbereiche zusammenwachsen und sich gegenseitig ergänzen	Städtebau		0	Donnerstag, 21. Februar 2019 - 15:39	Beitragsassistent	3	1	Latitude: 53.528764172392 Longitude: 10.019059799133	/node/299
184	Lärmschutz innovativ angehen	Einen optimalen Lärmschutz vor der Bahntrasse frühzeitig (da langwierig mit der Bahn) planen. Dazu Ideen und aktuelle Systeme (aktive Gleise, Gummilagerung etc.) zusammentragen und bewerten. Evtl. auch als Test- oder Erprobungsstrecke für neuartige Systeme nutzen.	Mobilität	Idee	1	Donnerstag, 6. Dezember 2018 - 13:34	grasbrook	12	0,17	Latitude: 53.524425443076 Longitude: 10.014702349103	/node/184
191	Sonnenseite mit Platz zum Treffen, Sonnen, Spielen	Diese Seite des Kleinen Grasbrooks ist die Seite, die die meiste und wichtigste Zeit des Tages besonnt wird. 13:30 Uhr MEZ / 14:30 Uhr MESZ scheint die Sonne im Hochsommer rechtwinklig auf diese Seite und tut dies bis ca 19:30 Uhr MEZ / 20:30 Uhr MESZ. Hier sollte viel Platz vorgesehen werden, hier sollte eine üppige Parklandschaft vor den Wohngebäuden liegen.	Wohnen und Nachbarschaft	Idee	2	Dienstag, 11. Dezember 2018 - 22:34	smartyHH	15	-0,07	Latitude: 53.531138247429 Longitude: 10.013837890351	/node/191

298	Eine "Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme" VOR Durchführung des geplanten Wettbewerbs beschließen	Eine "städtebauliche Entwicklungsmaßnahme für Veddel und den kleinen Grasbrook" VOR dem Wettbewerb beschliessen. Nur so lassen sich die jetzt noch sehr niedrigen Bodenpreise fixieren und die künftige Bodenwertsteigerung für die Finanzierung einer sozialen Infrastruktur nutzen. In der Mitte Altona hat das leider nicht perfekt geklappt, doch bei diesem Quartier könnte es gelingen.	Sonstiges			Donnerstag, 21. Februar 2019 - 15:15	Beitragsassistent	3	1	Latitude: 53.526009034909 Longitude: 10.015240333496	/node/298
241	mehr Baugemeinschaften	es sollen viele Baugemeinschaften entstehen	Wohnen und Nachbarschaft			Donnerstag, 7. Februar 2019 - 17:04	Beitragsassistent	12	0,33	Latitude: 53.531989916161 Longitude: 10.014387140698	/node/241
267	Grasbrook ist zu klein für Straßen!	Wie wäre es denn mit einem ausgeklügelten Verkehrskonzept? - Autoverkehr ganz ausschließen (oder nur über Tiefgaragen, muss ja eh alles höher gelegt werden) - Eine "Lieferanten-/Versorgungs-ÖPNV-Ringerschließung" - gutes Radwegenetz - ausgeklügeltes Fußwegenetz (Kette von Plätzen, Freiräumen, Wegen, Gassen, Freitreppen) - sinnvolles Netz für Mobilitätseingeschränkte - Mobilitätsangebote für Grasbrook und Veddel als gemeinsames Konzept entwickeln und auf SPNV-Anschlüsse ausrichten	Mobilität	Idee		Mittwoch, 13. Februar 2019 - 14:39	Jan Lauffer	13	0,69		/node/267
296	mehr Offenheit für mehr Wohnungsbau / keine Vorgabe von 16.000 Arbeitsplätzen	Die Vorgabe von 16.000 Arbeitsplätzen und 3.000 Wohnungen erscheint mir willkürlich und ich wundere mich, daß diese Zahlen immer wieder genannt werden. Wenn das Verfahren offen für Ideen und Innovationen ist, dann können diese Zahlen nur eine Variante von 10 weiteren Varianten sein. Bleibt man bei diesen Zahlen, hat man sich unnötige Scheuklappen schon aufgesetzt, ohne daß man erklären kann, warum das nötig ist. Wir brauchen mehr Wohnungen, wenn das geht, umso besser.	Städtebau			Donnerstag, 21. Februar 2019 - 15:05	Beitragsassistent	3	1	Latitude: 53.530702865410 Longitude: 10.013352058350	/node/296
327	Bücherhallen, Universität	Akademie	Wohnen und Nachbarschaft	Idee		Sonntag, 24. Februar 2019 - 20:47	Enverk	1	-1	Latitude: 53.525533468855 Longitude: 10.011322781655	/node/327
319	Interkulturelle und interreligiöse Dialogstätten	Interkulturelle und interreligiöse Dialogstätten...! Alle reden davon, alle wohnen beieinander aber... es ist noch großer Bedarf an objektiver und unparteiischem interkulturellen und interreligiösem Dialog!?!	Soziales	Idee		Sonntag, 24. Februar 2019 - 8:48	Hüsn	1	-1	Latitude: 53.527139307475 Longitude: 10.012606832398	/node/319

211	Neuordnung des Verkehrsraumes im Straßenzug ?Am Saalehafen - Am Moldauhafen - Freihafenelbbrücke?	Die dortigen Verkehrsflächen sind heute sehr großzügig angelegt. Im Rahmen der Quartiersentwicklung gäbe es die Möglichkeit dieses neu zu ordnen und so weitere Flächen zur Bebauung zur Verfügung zu bekommen. Ziel ist die Schaffung einer neuen Fläche parallel zur Bahntrasse von ca. 15m Breite und ca. 900m Länge. Hier könnte eine Riegelbebauung zur Bahntrasse entstehen. Hierzu müsste der Parkplatz der mittig zwischen den Doppelfahrsuren der Straße ?Am Saalehafen? rückgebaut werden und die östliche, bisher verschwenkende Doppelspur in Richtung Norden hierüber geführt werden. Ab dem Kreuzungspunkt Sachsenbrücke/Rampenstraße wird die neue Straße ?Am Moldauhafen? einspurig und führt nur noch auf der Westseite der Rampenstraße Richtung Freihafenelbbrücke. Diese Straße und die Freihafenelbbrücke wird für LKW gesperrt. Die östlich der Rampenstraße gelegene Doppelfahrsur wird aufgegeben.	Mobilität	Idee	1	Mittwoch, 16. Januar 2019 - 14:44	AlexP	9	0,33	Latitude: 53.529396434704 Longitude: 10.018835791276	/node/211
175	Eine Grundschule für Veddel und Grasbrook, nicht zwei	Gute Schulen sind ein maßgeblicher Faktor für gute Stadtentwicklung. Die Schule auf der Veddel muss baulich und ausstattungstechnisch zu einer der besten Schulen Hamburgs werden. Für beide Stadtteile, damit ein Zusammenwachsen ermöglicht wird. Kein Ort schafft das besser als Schule.	Wohnen und Nachbarschaft	Idee	1	Mittwoch, 5. Dezember 2018 - 20:06	grasbrook	16	0,25	Latitude: 53.529508219332 Longitude: 10.021707145363	/node/175
203	Schilfgürtel anlegen	Dieser Bereich ist auf Google Maps als Schlick-Zone zu erkennen. Ist es möglich, diesen Bereich als Nistplatz von Wasservögeln anzulegen und zu schützen?	Umwelt und Energie	Idee	0	Mittwoch, 12. Dezember 2018 - 18:14	smartyHH	18	0,22	Latitude: 53.534270412107 Longitude: 10.007455820989	/node/203
284	Ponton-Brücke	Ein schwimmender Ponton, der als bewegliche Brücke funktioniert. Dieser kann die Norderelbe für den Schiffsverkehr freigeben.	Mobilität		0	Mittwoch, 20. Februar 2019 - 20:05	Beitragsassistent	3	-1	Latitude: 53.535702243108 Longitude: 10.008459709106	/node/284
212	Kürzung des Hafengebäudes	Das vom Hafenbahnhof kommende Gleis der Hafenbahn (Boden sollte FHH gehören) wird deutlich früher als bisher (gleich nach der Kurve) in die Bundesbahngleise eingefädelt. Die alte Fortführung Richtung Freihafenelbbrücke ist bereits aufgegeben und sollte zur Flächennutzung heran gezogen werden. Die ehemalige Spur der Hafenbahn auf der Freihafenelbbrücke wird als Fußweg genutzt. Die beiden Fahrspuren pro Richtung könnten schmälert werden sodass zwei Fahrradsuren ebenfalls auf der Fahrbahn Platz finden würden.	Öffentlicher Raum	Idee	0	Mittwoch, 16. Januar 2019 - 14:46	AlexP	13	0,23	Latitude: 53.524674872657 Longitude: 10.015017515945	/node/212

277	Wasserwege im Mobilitätskonzept	Wasserwege in das Mobilitätskonzept einbeziehen. Zum einen für die Logistik des Gewerbes und zum anderen für den ÖPNV. Bei der gewerblichen Anlieferung könnte man sich das Konzept der Anlieferung aus der Speicher Stadt als Vorbild nehmen. Die vom Gewerbe benötigten Materialien könnten im Hafen auf Barkassen (mit geringen Emissionen) verladen werden und so auf kürzestem Wege zum Grasbrook gelangen. Diese Art der Anlieferung wäre ein Highlight und eine willkommene Abwechslung zur Anlieferung durch LKWs. Im Bezug auf den ÖPNV könnten ?Wassertaxis? integriert werden. Diese könnten innerhalb der Hafencity kurze strecken zurücklegen und würden flexibel an dafür ausgewiesenen Bereichen an- und ablegen. Die Wasser Taxis wären, ähnlich wie Pooltaxis im Straßenverkehr, für mehrere Personen gleichzeitig verfügbar. Auch eine Berücksichtigung von Liegeplätzen fuer Sportboot sollte in das Mobilitätskonzept integriert werden. Ggf unter der Auflage das an den Anliegern nur elektrisch betriebene Boote für eine zeitlich begrenzte Dauer anlegen dürfen.	Mobilität			0	Mittwoch, 20. Februar 2019 - 18:17	Beitragsassistent	3	1	Latitude: 53.532845528126 Longitude: 9.997769415729	/node/277
209	Ein Bootshaus für Rudern und Kanu	Der kleine Grasbrook ist ein Wasser-Quartier. Daher sollte das Wasser nicht nur von Land sondern auch vom Wasser aus erlebbar sein. Weiter sind vom Saale- oder Moldauhafen aus gefahrlos alle Hafenbecken und Kanäle der Elbinsel zu erreichen.	Städtebau	Idee	0		Mittwoch, 9. Januar 2019 - 19:19	Dr. Rüdiger Schmidt	11	0,27	Latitude: 53.526292181137 Longitude: 10.012438967644	/node/209
258	Urbane Produktion	Neue urbane Produktionsstätten als offene Manufakturen gestalten! Dort, wo man zusehen, vielleicht auch interagieren kann, wie neue Produkte entstehen, bildet sich eher Vertrauen zwischen Produzent und Konsument, als in anonymen Fabriken oder abgeschirmten Werkhallen.	Arbeiten und Gewerbe	Idee	0		Freitag, 8. Februar 2019 - 13:43	organic_city_grasbrook	12	0,17		/node/258
302	Zero Waste !!!	Zero Waste ...für den ganzen Stadtteil Veddel und Grasbrook....als Vorläufer für ganz Hamburg	Umwelt und Energie		1		Freitag, 22. Februar 2019 - 18:45	Beitragsassistent	3	-0,33	Latitude: 53.526621303171 Longitude: 10.016785285889	/node/302

266	Form follows Function!	<p>Rechtwinklige Grundstücke lieben Immobilienhaie, aber eine identitätsstiftende Stadt hat auch mal schiefe Gassen.</p> <p>Der Grasbrook wird ja komplett platt gemacht und neu aufgesetzt. Warum an altem Industriehallencharakter festhalten? Wer will da wohnen?</p> <p>Ausgehend von einem auf die Insel abgestimmten Mobilitätskonzept sollten eher die Bewegungsräume, Treffpunkte und Aktionsflächen der neuen Einwohner identifiziert werden und dann anhand dieser Strukturen die bebaubaren Flächen festlegen. Kann auch mal schiefe Grundstücke ergeben, aber genau diese sind ja die Grundstücke mit spannender und identitätsstiftender Architektur. Schiefheit ja nicht unkoordiniert.</p>	Städtebau	Idee	0	Mittwoch, 13. Februar 2019 - 14:30	Jan Lauffer	12	0,67		/node/266
247	Erdgeschosse flexibel gestalten	Die Gestaltung der Erdgeschosse sollte flexibel gestaltet werden. Lebendige Straßen auch in Wohnvierteln, aber in unterschiedlicher Konzentration	Arbeiten und Gewerbe		0	Donnerstag, 7. Februar 2019 - 20:23	Beitragsassistent	10	0,2	Latitude: 53.531723194510 Longitude: 10.014382026611	/node/247
179	Skywalk	Über die U_Bahn Bauvorleistung der Freihafen_Elbbrücke führt ein Verbindungsweg, der gleichzeitig als Aussichtsplattform dient	Öffentlicher Raum	Idee	0	Mittwoch, 5. Dezember 2018 - 20:38	grasbrook	14	0,14	Latitude: 53.533058505150 Longitude: 10.022274783592	/node/179
221	Studentenwohnheim oder kleine Einzimmerwohnungen	Schaffung eines Studentenwohnheims oder Schaffung von kleinen Einzimmerwohnungen die für Studenten bezahlbar sind bzw. primär an Studenten vermietet werden	Wohnen und Nachbarschaft	Idee	0	Donnerstag, 24. Januar 2019 - 8:02	Tobi_B	12	0,5	Latitude: 53.529959307146 Longitude: 10.017516107018	/node/221
206	Bezahlbarer Wohnraum für Studenten und Azubis	<p>Viele Studenten und Azubis in meinem Bekanntenkreis leben zu horrenden Mieten in gammelligen Wohnungen und prekären Umständen. Über 500 ? für ein kleines WG-Zimmer ist keine Seltenheit, und das nicht nur in den Szenevierteln.</p> <p>Das Studium sollte die Hauptbeschäftigung eines Studenten/Auszubildenden sein, und nicht die Nebenjobs, die man 20 Stunden die Woche macht, um sich die Wohnung finanzieren zu können.</p> <p>Denkbar wäre hier ein Studenten-/Mehrzweckwohnheim, mit beispielsweise Wohngemeinschaften oder Einzelzimmern zu bezahlbaren Mieten von 200 bis maximal 400 ?.</p> <p>Die Nähe zur HCU und die Anbindung über S- und U-Bahn bieten für Studenten eine hier attraktive Lage.</p>	Wohnen und Nachbarschaft	Idee	2	Mittwoch, 2. Januar 2019 - 10:24	Niklas Lovermann	16	0,5	Latitude: 53.530696140741 Longitude: 10.017552662049	/node/206



200	U4-Station 'Stadthausbrücke'	Wozu die neue Anbindung der U4 an die Elbbrücken und die umständliche Wegeführung, wenn man nach dem Umsteigen von S- auf U-Bahn dann doch zur selben Zeit am Jungfernstieg ankommt und es aber keine weitere Anbindung an die City gibt? Elbphilharmonie, Baumwall, Sradthausbrücke und quasi der Gänsemarkt wären weitere perfekte Knoten- und Anbindepunkte. Statt dessen fährt man 5 Minuten im Halbkreis. Bitte nachbessern.	Mobilität	Kritik	0	Mittwoch, 12. Dezember 2018 17:19	smartyHH	22	0,55	Latitude: 53.549522107589 Longitude: 9.984333239863	/node/200
193	Büro- und Gewerbegebäude als Lärmschutz	Wasserlagen sollten ausschließlich dem Wohnen vorbehalten sein. Generell sollten Bürogebäude eher als Lärmschutz- Riegel in geschlossener Bauweise entlang der Lärmquelle Bahntrasse gebaut werden und von dort aus locker in die Wohnbebauung eingestreut werden.	Arbeiten und Gewerbe	Idee	0	Dienstag, 11. Dezember 2018 22:53	smartyHH	13	0,23	Latitude: 53.530884380888 Longitude: 10.019081077831	/node/193
176	Wassersportanlage für den Grasbrook	Lage des Grasbrook Wassersport für viele (rudern, Kajak, Kanu) nutzen. Als Bootshaus sollte eine der denkmalgeschuetzten Hallen genutzt werden.	Wohnen und Nachbarschaft	Idee	1	Mittwoch, 5. Dezember 2018 20:17	grasbrook	13	0,23	Latitude: 53.529360261757 Longitude: 10.013762466755	/node/176
297	Gebäudehöhe auf 5-6 Geschosse beschränken	keine Hochhäuser / maximal 5-6 Geschosse / keine Tiefgaragen, sondern nur Quartiers-Hochgaragen in jeweils ca. 400 m Entfernung	Städtebau		0	Donnerstag, 21. Februar 2019 - 15:07	Beitragsassistent	3	-1	Latitude: 53.533151613950 Longitude: 10.012150428711	/node/297
295	Kostenvergleich U4/Straßenbahn/Seilbahn bis Wilhelmsburg	Kosten-/Nutzen-Vergleich U4 bis Wilhelmsburg im Vergleich zu einer Straßenbahn/Tram und im Vergleich zu einer Seilbahn. Ich vermute, die U4 schneidet am schlechtesten ab....aber vielleicht auch nicht. Die Kostentransparenz ist wichtig, sonst halten wir eine Schneise für die U4 offen, die niemals kommt. Das wäre ziemlich unsinnig, oder?	Mobilität		0	Donnerstag, 21. Februar 2019 - 14:57	Beitragsassistent	2	-1	Latitude: 53.523253718202 Longitude: 10.009232185303	/node/295
283	U-Bahn bis Wilhelmsburg	Es ist wichtig, dass die ubahn gleich nach Wilhelmsburg verlängert wird. Die Planungen müssen jetzt starten.	Mobilität		0	Mittwoch, 20. Februar 2019 - 19:59	Beitragsassistent	4	1	Latitude: 53.516836201023 Longitude: 9.988493803093	/node/283
276	Barrierefreies Wohnen und Mobilität	Wohnen als auch öffentlicher Verkehr müssen barrierefrei sein.	Mobilität		0	Mittwoch, 20. Februar 2019 - 18:03	Beitragsassistent	3	1	Latitude: 53.532233349841 Longitude: 10.014553687988	/node/276

210	Verträglichkeit der Planungen mit der Hafenwirtschaft	Nach meinen bisherigen Eindrücken und Informationen ignoriert die derzeitige Planung die Belange und Anforderungen der Hafenwirtschaft in unmittelbarer Nähe. Es wird aus meiner Sicht komplett übersehen, das mit dem Unikai ein vollwertiger, gut ausgelasteter HAFenbetrieb in der Nähe betriebn wird und auch weiter betrieben werden soll. Ist den potentiellen Bewohnern und Planern klar, das hier Container umgeschlagen werden, Autos veralden werden und auch Stückgut über die Kaikante veralden wird. Ist berücksichtigt, das hier grosse Schiffe mit Schornsteinen anlegen und be- udn entladen werden ? Das ist u.a. mit einer hafentypischen Geräuschentwicklung verbunden. Die aktuelle Erfahrung aus anderen Genehmigungsprojekten im Hafen lehrt die Betriebe, das die Genehmigungserteilung zunehmend restriktiver wird. Das beruht auf Lärmschutzgründen, aber auch aus dem sogenannten Abstandsthema im Sinne des § 50 BImSchG. ich befürchte, das hier in ca. 10 a jegliche Hafenwirtschaft verschwunden sein wird	Wohnen und Nachbarschaft	Kritik	0	Freitag, 11. Januar 2019 - 14:17	Peter Duschek	9	-0,11	/node/210
190	Lagerhaus G	Gibt es Pläne, das denkmalgeschützte Lagerhaus G an der Dessauer Straße, welches zunehmend verfällt, zu schützen, einer neuen Nutzung zu zuführen und näher in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken? Nicht nur architektonisch ist das beeindruckende Gebäude ein wichtiges Zeitzeugnis, es diene auch während der Nazizeit als Außenlager des KZ Neuengamme. Wäre hier nicht ein Museum oder eine ähnliche Nutzung, die behutsam mit der dunklen Vergangenheit umgeht, sinnvoll? Zurzeit lagern dort anscheinend Teppiche. Mich wundert, dass das Lagerhaus in den Informations- und Dokumentationsbroschüren zur Entwicklung des Kleinen Grasbrooks nur am Rande erwähnt wird. Ein relativ aktueller Artikel zu dem Thema: <a href="https://www.mopo.de/hamburg/im-hafen-das-lagerhaus-mit-der-duesteren-ver...">https://www.mopo.de/hamburg/im-hafen-das-lagerhaus-mit-der-duesteren-ver...</a> und weitere Informationen bei Wikipedia: <a href="https://de.wikipedia.org/wiki/Lagerhaus_G">https://de.wikipedia.org/wiki/Lagerhaus_G</a>	Sonstiges	Frage	1	Montag, 10. Dezember 2018 - 17:29	chuchu	16	0,25	Latitude: 53.524887309204 Longitude: 10.010091369159 /node/190
255	Ein Schwimmbad	Ein Schwimmbad im Becken	Öffentlicher Raum		0	Donnerstag, 7. Februar 2019 - 20:48	Beitragsassistent	13	0,38	Latitude: 53.534273909708 Longitude: 9.998417518555 /node/255

294	Teilnahme öffnen / mehr als 12 Büros	Ich finde das Beteiligungs-Verfahren für den Grasbrook bislang recht gut und auch mutig, jedoch finde ich es sehr schade und etwas engstirnig, dass am Ende nur wieder einmal nur 12 Büros (sicherlich die alten, großen Standard-Bekanntesten) ihre Entwürfe einreichen können. Mein Vorschlag deshalb: das Verfahren zur Abgabe von Plänen für Alle, die mitmachen möchten öffnen und neben den 12 Büros bei den Preisen zumindest einen relativ dicken "Libero"-Preis für "gute Vorschläge/Konzepte von bislang unbekanntesten Büros/Teilnehmern" vergeben, wenn diese besonders innovativ sind. So kommt mehr Vielfalt in das Verfahren.	Sonstiges			Donnerstag, 21. Februar 2019 - 14:51	Beitragsassistent	3	1	Latitude: 53.528866211079 Longitude: 10.015411994873	/node/294
166	Innovationsstadtteil muss Ökostadtteil heißen	Der Grasbrook ist tiefliegendes Küstengebiet. Wenn der Wasserspiegel steigt, säuft man da als erstes ab. Um Zukunftsfähigkeit zu beweisen, darf durch die Bebauung dieser Fläche, die größte Gefährdung, die ihrer Entwicklung entgegensteht, nicht noch verstärkt werden. Also Zero-Carbon-Footprint auch bei der Errichtung. Holz-Plusenergiehäuser. 100% Elektromobilität. Klimawandel-Resilienter Städtebau. Das volle Programm. Alles andere ist von gestern.	Umwelt und Energie	Kritik	2	Freitag, 30. November 2018 - 17:46	Hanseat23	10	0,4	Latitude: 53.532120455404 Longitude: 10.013967184392	/node/166
282	Ladeplatz für autonome Flugtaxis	Landeplätze für autonome Flugtaxis könnten den Kleinen Grasbrook noch schneller an die Innenstadt anschließen.	Mobilität		0	Mittwoch, 20. Februar 2019 - 19:56	Beitragsassistent	3	-1	Latitude: 53.534069858146 Longitude: 10.009575508057	/node/282
275	Optimale Anbindung für Rad und Fußgänger	Brücke Baakenhöft für Fußgänger und Radfahrer. Kurze Erreichbarkeit von Stadtmitte, Anbindung an Wilhelmsburg und den Süden Hamburgs. Attraktiv auch für Naherholung. Stichwort Fahrradrundtour Hamburg.	Mobilität		0	Mittwoch, 20. Februar 2019 - 17:59	Beitragsassistent	4	1	Latitude: 53.536926490531 Longitude: 10.008373878418	/node/275
186	Fragen zum groben Zeitplan	FRAGE: -Wie ist der bisherige grobe Zeitplan was Bauen und Bauvorbereitung betrifft? -Wann soll das Überseezentrum abgerissen werden? -Wann gehen die Nutzer aus den Lagerhäusern (Edeka, Cotterell, etc.)? -Wann ist Baubeginn Hafenmuseum? -Wann ist Baubeginn Infrastruktur?	Städtebau	Frage	0	Freitag, 7. Dezember 2018 - 13:21	grasbrook	13	-0,08		/node/186

265	Keine (A-)soziale Insel schaffen!	Der Gradbrook ist und bleibt eine Insel, aber bei der Betrachtung sozialer Belange MUSS die Veddel mit einbezogen werden, und ein gemeinsamer Plan für dieses Gebiet bezüglich sozialer Einrichtungen (Schulen/Kindergärten/Spielplätze/Bücherei/...) geschaffen werden, damit die Insel auch zusammen wächst. Die Veddeler sollen den neuen Stadtteil nutzen, ebenso werden die Grasbrooker mal in die Veddel müssen. Ist auch gut für die Integration.	Soziales	Idee	0	Mittwoch, 13. Februar 2019 - 14:22	Jan Lauffer	8	0,5	/node/265
307	Umwelt-Monitoring / 16 Mess-Stationen für Veddel und den kleinen Grasbrook	Ankündigung - ein neuer, innovativer Stadtteil werden, der später vielleicht sogar zum Musterbeispiel und Vorbild für ganz Hamburg wird. Jedoch, Daten zur wissenschaftlichen Analyse fehlen bislang weitgehend. Ein ?vorher/nachher?-Vergleich und die Darstellung der Vorteile des neuen Stadtteils wird auf diese Weise leider nur recht schwach ausfallen können. Mein Vorschlag: 16 Mess-Stationen über Veddel und kl. Grasbrook schon jetzt verteilen und mit den Messungen von Luft/Lärm/Verkehr anfangen (IST-Daten ermitteln). Die Technik ist vorhanden (z.B. die Hamburger Firma Breeze-Technologies stellt solche Mess-Stationen überaus kostengünstig her) Beim Verkehr brauchen wir auch eine genauere Analyse. Also, nicht nur PKW-Zahlen (DTV) und LKW-Anteil grob ermitteln, sondern an den Messstellen auch die Anzahl an Fahrradfahrern, Fußgängern und ÖPNV-Nutzern. Warum nicht endlich auf die GPS-Signale/Ortung durch die Mobilfunk-Betreiber zurückzugreifen und diese Parameter nutzen? Es muss sich heute keine Person mehr mit einer Strichliste an den Strassenrand stellen. Zudem braucht eine überzeugende Lärminderungsplanung verlässliche Daten. Vorbildlich wären aus meiner Sicht auch 4 Mess-Stationen zur Ermittlung der Wasser-Qualität im Moldauhafen, Saalehafen, Muggenburger Zollhafen und Hansahafen einrichten. Auch hier sind sicherlich Verbesserungen zu erwarten. Jedoch, man	Umwelt und Energie		0	Samstag, 23. Februar 2019 - 13:31	Beitragsassistent	2	0	Latitude: 53.528968249521 Longitude: 10.015411994873 /node/307
326	Junge Menschen, Jugendarbeit,	Junge Menschen Jugendarbeit	Soziales	Idee	0	Sonntag, 24. Februar 2019 - 20:46	EnverK	1	-1	Latitude: 53.526920646165 Longitude: 10.012432163133 /node/326
314	U-Bahn bis Wilhelmsburg	Verbindung zum noch stark wachsenden Wilhelmsburg	Städtebau	Idee	1	Sonntag, 24. Februar 2019 - 8:17	Hüsn	2	1	Latitude: 53.518994866088 Longitude: 9.997318720027 /node/314
219	Verbesserte Fahrradwege	Durchgehende Fahrradwege Wilhelmsburg - Grasbrook; Veddel-Grasbrook;Grasbrook-Hafencity...	Mobilität	Idee	0	Montag, 21. Januar 2019 - 20:53	grasbrook	14	0,57	Latitude: 53.523022533473 Longitude: 10.012574011133 /node/219

222	Fähranleger	Da der westliche Bereich des Grasbrooks ausserhalb des Erschliessungsradius einer U-Bahn wäre, bietet sich hier ein Anleger für die HADAG Fähren an. Die Linie 72 könnte dann dorthin verlängert werden.	Mobilität	Idee	0	Donnerstag, 24. Januar 2019 - 12:21	blademan	14	0,57	Latitude: 53.534649879740 Longitude: 10.009604283272	/node/222
194	Städtebau-Modell in den Windkanal	Der Fehler, der bereit in der Hafencity gemacht worden ist, sollte sich hier nicht wiederholen. Die Anordnung der Gebäude sollte sich neben den Sonnenständen auch an der Hauptwindrichtung von NordWest orientieren. Architektonische Windbrecher sollten hier nicht fehlen; sonst gibt es wieder eine Windkanal wie Sandtorhafen-Sandtorpark und quer durch das Übersee-Quartier.	Städtebau	Kritik	0	Dienstag, 11. Dezember 2018 - 22:57	smartyHH	12	0,17	Latitude: 53.532513097807 Longitude: 10.014782944840	/node/194
187	Standortsicherheit für benachbarte Unternehmen und Arbeitsplätze	Die Umschlag- und Gewerbebetriebe, die in der Nachbarschaft des neuen Stadtteils Arbeitsplätze für eine Vielzahl von Bürgern stellen, benötigen eine langfristige Standortperspektive. Die Rahmenbedingungen der Planung sind daher so zu gestalten, dass benachbarte Unternehmen nicht in ihrem Bestand gefährdet, in ihrem Betrieb eingeschränkt oder in ihrer Entwicklung beeinträchtigt werden.	Wohnen und Nachbarschaft	Idee	2	Freitag, 7. Dezember 2018 - 13:55	UVHH	20	-0,4	Latitude: 53.531801371341 Longitude: 9.996698190118	/node/187
274	Wassersport	Ich wünsche mir ein Zentrum für Wassersport - Rudern, Paddeln, SuP. Hier ist alles möglich, weil Saale- und Moldauhafen relativ frei von Strömung und Wellen sind. Hamburg hält den Sport hoch, und an diesem Stadtteil, von Wasser umgeben, schreit förmlich nach Wassersport!	Sonstiges	Idee	0	Mittwoch, 20. Februar 2019 - 16:51	Ulrich Rothe	3	1		/node/274
264	Mischnutzung!	Fehler der Hafen City vermeiden: Ausgeglichene Anzahl an Einwohnern und Jobs führt tendenziell zu kurzen Wegen und keinen Einpendlern. Mischnutzung IM Gebäude kann zu einem lebendigen Stadtteil ohne Berufsverkehr-Probleme führen. Leben und Arbeiten in einem Stadtteil.	Arbeiten und Gewerbe	Idee	0	Mittwoch, 13. Februar 2019 - 14:17	Jan Lauffer	4	1		/node/264
201	U-Station Elbbrücken nachbessern	Wieso hört das Dach der Station so weit vom Elb-Ufer auf? Gutes Design kann nicht lang genug sein. Dadurch fährt die Rollstuhlfahrer-Rampe derzeit ungeschützt aus der Halle heraus und dann wieder herein. Wenn da bei Sturm und Regen der Fahrstuhl ausfällt,.... na, vielen Dank. Also: um 20 m erweitern!	Mobilität	Kritik	0	Mittwoch, 12. Dezember 2018 - 18:04	smartyHH	22	-0,27	Latitude: 53.534847866548 Longitude: 10.024260839767	/node/201

168	Straßenbenennungen nach Frauen	Ähnlich wie im Baakenhafen Quartier sollte hier bei der Benennung von Plätzen und Straßen Frauennamen im Vordergrund stehen. Hier besteht damit die Möglichkeit das Ungleichgewicht von Männern und Frauen bei der Benennung von Straßennamen / Plätzen , etwas mehr zu Gunsten der Frauen zu verschieben.	Öffentlicher Raum	Idee	2	Montag, 3. Dezember 2018 15:12	Jutta	10	-0,2	/node/168
260	Nicht zwei, sondern ein Ausschreibungsverfahren für die Stadtentwicklung des Grasbrooks!	Nachdem ich gestern, 07.02. bis zum Ende bei der 3. Grasbrook-Stadtwerkstatt anwesend und insgesamt ganz begeistert gewesen war, dann ganz zu Ende doch noch ein Schock! Ich vergesse leider wer: Herr Obermeier? oder auch der Geschäftsführer der HafenCity AG? teilte abschließend mit, dass die Beiträge von gestern in die ZWEI Ausschreibungen für den Grasbrook einfließen sollen, nämlich in eine für die Bebauung und in eine für die Freiräume. Das widerspricht doch und macht zunichte gleich zwei der wunderbaren Impuls-Beiträge von gestern abend, i.e. die von Katharina Liedtke und Prof. ir. Kees Christiaanse. BEIDE machten deutlich, dass sich für eine "Inbesitznahme" der Freiräume private und öffentliche Räume durchdringen und dass insofern Bebauung und Freiräume schon in der Planung ZUSAMMENGEDACHT werden müssen. Besteht Hoffnung, dass dies bei der BSW noch ankommt?	Sonstiges	Kritik	0	Freitag, 8. Februar 2019 - 13:53	Osinski44	15	-0,33	/node/260
196	Öffentlicher Raum: Bitte viel davon	Potential sind alle Uferkanten; im Nordosten platzreduzierter, zur Spitze ökologischer, zum Südwesten mit viel Platz für Freizeit. Sitztreppen zum Wasser herunter, besonders zum Moldauhafen, der in Relation zur Elbe wahrscheinlich sicher einzustufen ist, stelle ich mir einen solchen Ort vor. Aber auch zur Stadtseite braucht es Orte nah am Wasser für lauschige Sommernächte. Innerhalb des Quartiers wünsche ich mir kleine, gut besonnte und windgeschützte Plätze mit in die Fassade integrierte Sitzbänke. Die Erdgeschosse um diese Plätze herum sollten kleinteilige Ladenflächen zur Nahversorgung bieten.	Öffentlicher Raum	Idee	0	Dienstag, 11. Dezember 2018 23:06	smartyHH	11	0,09	Latitude: 53.533240371948 Longitude: 10.011912041891 /node/196
244	Raum für Mehrgenerationen? Projekte	Mehrgenerationen? Wohnprojekte mit großen Innenhöfen	Städtebau		0	Donnerstag, 7. Februar 2019 - 20:05	Beitragsassistent	8	0,5	Latitude: 53.533049585588 Longitude: 10.011978767334 /node/244

249	Fahre statt Brücke	Lieber eine fahre als Fahrrad Brücke, um den Charakter des Flusses zu erhalten	Mobilität			Donnerstag, 7. Februar 2019 - 20:28	Beitragsassistent	16	-0,5	Latitude: 53.535549209691 Longitude: 10.008803031860	/node/249
214	Unterschiedliche Höhen	Analog zum Elbtower könnte auch hier als Abschluss nach Süden ein höheres Gebäude entstehen. Nicht unbedingt in der Höhe des Elbtowers, aber schon so, dass sich dieses deutlich von der restlichen Bebauung abhebt.	Städtebau	Idee	0	Montag, 21. Januar 2019 - 9:26	Tobi_B	8	0,5	Latitude: 53.529866753503 Longitude: 10.011606128440	/node/214
195	U4- Station 'Kleiner Grasbrook'	Hier könnte sich der Sprung über die Elbe auch im ÜPNV vollziehen. Die U4 kann ab Elbbrücken die Halbinsel anbinden. Ferner sind Hafenfähren wichtig, die eine schnelle Verbindung zu den Landungsbrücken bieten könnten.	Mobilität	Idee	0	Dienstag, 11. Dezember 2018 - 23:00	smartyHH	16	0,38	Latitude: 53.531868797752 Longitude: 10.015192633175	/node/195
217	Städtebauliche Anbindung Veddel	Wichtig ist eine verbesserte städtebauliche Verbindung zwischen Veddel und dem neuen Stadtteil Grasbrook!	Städtebau	Idee	0	Montag, 21. Januar 2019 - 18:09	grasbrook	10	0,4	Latitude: 53.530515751334 Longitude: 10.020579595504	/node/217
215	Anleger	Schaffung einer Anlegestelle für Fähren und Anschluss an das Netz der Hafenfähren im HVV	Öffentlicher Raum	Idee	0	Montag, 21. Januar 2019 - 9:28	Tobi_B	11	0,82	Latitude: 53.535113088971 Longitude: 10.004305649650	/node/215
178	Skywalk	Über die U_Bahn Bauvorleistung der Freihafen_Elbbrücke führt ein Verbindungsweg, der gleichzeitig als Aussichtsplattform dient	Öffentlicher Raum	Idee	1	Mittwoch, 5. Dezember 2018 - 20:38	grasbrook	14	0	Latitude: 53.533058505150 Longitude: 10.022274783592	/node/178
248	Fahrrad Brücke	Eine Fahrrad Brücke, für eine besser Anbindung in die Stadt	Mobilität		1	Donnerstag, 7. Februar 2019 - 20:25	Beitragsassistent	18	0,67	Latitude: 53.535243141198 Longitude: 10.009232185303	/node/248





300	Veddel und Grasbrook gemeinsam denken	Die beiden Stadtteile müssen gemeinsam gedacht werden. Dies betrifft insbesondere die wegemäßigen Verbindungen zwischen den Stadtteilen für Fußgänger und Radfahrer, Einzelhandelsangebote, soziale Angebote und nicht zuletzt Schul- und Kitastandorte. Dabei muss sichergestellt werden, dass neue Nutzungen sowohl auf der Veddel als auch auf dem Grasbrook angesiedelt werden, sodass es für die Bewohner beider Stadtteile Anreize gibt, den jeweils anderen Stadtteil zu besuchen.	Wohnen und Nachbarschaft	Idee	1	Donnerstag, 21. Februar 2019 - 20:24	GS	4	1	Latitude: 53.529725442171 Longitude: 10.021389540233	/node/300
259	Nicht zwei, sondern ein Ausschreibungsverfahren für die Stadtentwicklung des Grasbrooks!	Nachdem ich gestern, 07.02. bis zum Ende bei der 3. Grasbrook-Stadtwerkstatt anwesend und insgesamt ganz begeistert gewesen war, dann ganz zu Ende doch noch ein Schock! Ich vergesse leider wer: Herr Obermeier? oder auch der Geschäftsführer der HafenCity AG? teilte abschließend mit, dass die Beiträge von gestern in die ZWEI Ausschreibungen für den Grasbrook einfließen sollen, nämlich in eine für die Bebauung und in eine für die Freiräume. Das widerspricht doch und macht zunichte gleich zwei der wunderbaren Impuls-Beiträge von gestern abend, i.e. die von Katharina Liedtke und Prof. ir. Kees Christiaanse. BEIDE machten deutlich, dass sich für eine "Inbesitznahme" der Freiräume private und öffentliche Räume durchdringen und dass insofern Bebauung und Freiräume schon in der Planung ZUSAMMENGEDACHT werden müssen. Besteht Hoffnung, dass dies bei der BSW noch ankommt?	Sonstiges	Kritik	0	Freitag, 8. Februar 2019 - 13:53	Osinski44	15	-0,07		/node/259
292	Grüne Nachbarschaft	Wie auch schon bei der Deckelung der Autobahn 7, könnte man eine Deckelung der Gleise und der Straße einplanen. Darauf könnte man einen Park realisieren, der die Stadtteile verbinden würde. Des Weiteren könnte man die Veloroute, die von Süden aus kommt, darauf weiterführen. Diese Maßnahme führt zu einer massiven Steigerung der Lebensqualität für alle umliegenden Stadtteile und ggf. zu erhöhter Akzeptanz bei der Umsetzung des kleinen Grasbrooks.	Öffentlicher Raum	Idee	0	Donnerstag, 21. Februar 2019 - 10:26	floprkhn	3	-0,33	Latitude: 53.528906859246 Longitude: 10.018714890985	/node/292
281	Fähranleger für autonome Wassertaxis	Kleine Anleger für autonome Wassertaxis könnten eine neue Mobilitätsoption auf den Wasserwegen darstellen.	Mobilität		0	Mittwoch, 20. Februar 2019 - 19:52	Beitragsassistent	3	1	Latitude: 53.531825226068 Longitude: 10.012322090088	/node/281

269	Kleine Detail statt großer Wurf	Es sollen ja "nur" 3000 Wohnungen auf den Grasbrook. Entsprechend muss dann auch die Infrastruktur des öffentlichen Raumes ausgelegt werden. Und zwar klein. Ein Dorf mit 3000 Einwohnern hat auch nicht Unmengen an aufwändig gepflegten Parks und Promenaden. Dann lieber ein paar tolle Highlights als immens teure Prestige-Freianlagen, die aber nur den wenigen Einwohnern zur Verfügung stehen. Es gibt auch noch andere Stadtteile mit mehr Einwohnern und weniger Freiflächen. (	Öffentlicher Raum	Idee	0	Mittwoch, 13. Februar 2019 - 14:52	Jan Lauffer	10	-0,4	/node/269
257	Flächenversiegelung reduzieren	Wo immer es geht sollte auf die Versiegelung von Flächen verzichtet werden! Das setzt natürlich ein besonders kluges Boden- und Entwässerungsmanagement voraus - aber da wird den Expert*innen sicher etwas einfallen ? Ein fast bis zum Stamm rundherum versiegelter Baum ist reine Dekoration - dann lieber ganz weglassen! Das ist kein Mehrwert, kein Ausdruck von Lebensqualität!	Umwelt und Energie	Kritik	0	Freitag, 8. Februar 2019 - 13:38	organic_city_grasbrook	13	-0,38	Latitude: 53.531716324399 Longitude: 10.015643065323 /node/257
325	Fabrik - Outlett und Produktion aufgrund der Nähe zur Autobahn etc.	Fabrik - Outlett und Produktion aufgrund der Nähe zur Autobahn etc.	Arbeiten und Gewerbe	Idee	1	Sonntag, 24. Februar 2019 - 9:17	Hüsn	2	0	Latitude: 53.526307773485 Longitude: 10.011720888566 /node/325
185	Inklusion	Der öffentliche Raum muss inklusiv gedacht werden; dafür sollte man sich an den Ergebnissen der Plattform "Eine Mitte für Alle" (Altona) orientieren. Darüber hinaus sollte auf den Straßen kein MIV stattfinden.	Öffentlicher Raum	Idee	2	Donnerstag, 6. Dezember 2018 - 18:10	Benedikt	12	0,33	Latitude: 53.531434371381 Longitude: 10.016713173899 /node/185
167	Räume für Kultur nicht vergessen	In der gesamten Planung sollten auch Räume für kulturelle Nutzungen berücksichtigt werden. Hierfür sollte im Vorwege darüber nachgedacht werden, ob alles platt gemacht werden soll oder ob man sich Gedanken darüber macht, Räume zu erhalten und sie perspektivisch einer kulturellen Nutzung zuzuführen. Hierfür wären einige, den Ort bisher prägende Räumlichkeiten zu erhalten und umzunutzen. Das Negativbeispiel ist die Hafen Cuty / Baakenhafen. Hier ist überhaupt nicht mehr erfahrbar, wie der Ort als Teil des Hafens mal aussah.	Wohnen und Nachbarschaft	Idee	1	Montag, 3. Dezember 2018 - 15:08	Jutta	10	-0,4	Latitude: 53.531737486372 Longitude: 10.014085776867 /node/167
250	Schule zur Veddel	Eine Schule lieber im Osten, um Austausch mit der Befehl und dortigen Schulen zu ermöglichen.	Soziales		0	Donnerstag, 7. Februar 2019 - 20:34	Beitragsassistent	7	0,43	Latitude: 53.531111000000 Longitude: 10.018158576904 /node/250
243	strand am segelschiffhafen	strand am segelschiffhafen sofort ermöglichen m	Öffentlicher Raum		0	Donnerstag, 7. Februar 2019 - 19:58	Beitragsassistent	10	0,2	Latitude: 53.534375935120 Longitude: 9.999104164063 /node/243

233	Internationale Markthalle mit Kleingewerbe, Kunst und Begegnungsmöglichkeiten	Viele der Bürger in der Veddel oder Wilhelmsburg und Rothenburgsort kennen diese Form von belebten offenen Markthallen, wie z.B. Bazare.	Arbeiten und Gewerbe	Idee	4	Mittwoch, 6. Februar 2019 - 16:53	Hasan	13	0,38	Latitude: 53.525143885721 Longitude: 10.010333149811	/node/233
224	Wohnraum für Menschen mit Beeinträchtigungen	Geförderter/barrierefreier Wohnraum für Menschen mit Behinderungen und/oder psychischen Erkrankungen	Soziales	Idee	0	Dienstag, 29. Januar 2019 - 11:13	A.Fuhrmann	13	0,38		/node/224
291	Verhältnis Jobs zu EinwohnerInnen	Es sollten maximal so viele Arbeitsplätze entstehen, wie BewohnerInnen im arbeitsfähigen Alter auf dem Grasbrook wohnen werden.	Arbeiten und Gewerbe		0	Mittwoch, 20. Februar 2019 - 20:45	Beitragsassistent	5	1	Latitude: 53.531597694236 Longitude: 10.015956161124	/node/291
280	Kreislaufwirtschaft / Recycling	Bitte denken Sie an einfach erreichbare Recyclingstandorte.	Umwelt und Energie		0	Mittwoch, 20. Februar 2019 - 19:50	Beitragsassistent	3	1	Latitude: 53.531621162706 Longitude: 10.013867042480	/node/280
288	Wasser und Energie	Energie aus dem Wasser gewinnen.	Umwelt und Energie		1	Mittwoch, 20. Februar 2019 - 20:22	Beitragsassistent	4	1	Latitude: 53.526250788007 Longitude: 10.013114326621	/node/288
263	Hafenwirtschaft erhalten	Oberstes Ziel der städtebaulichen Planungen für den Kleinen Grasbrook muss ein Erhalt der dort ansässigen Hafenerbetriebe und der dort Beschäftigten sein. Die Planungen müssen daher so erfolgen, dass in der Zukunft keine Nutzungskonflikte entstehen. Außerdem ist es notwendig, die Anbindung des neuen Stadtteil so zu gestalten, dass gewerbliche Hafenerbetriebe und private Individualverkehre möglichst getrennt werden. Der Zugang zu den auf dem Kleinen Grasbrook ansässigen Hafenerbetriebe muss dabei rund-um-die Uhr und im 24/7-Betrieb möglich sein.	Arbeiten und Gewerbe	Kritik	2	Mittwoch, 13. Februar 2019 - 12:58	Norman Zurke	7	-0,71		/node/263
170	Freiräume!!	Man muss ja davon ausgehen, dass hier hoch und viel gebaut wird, deshalb sollten ausreichend große und vor allem attraktive Parks, Plätze und überhaupt Aufenthaltsräume geschaffen werden! Nicht nur für Touristen, sondern vor allem für Bewohner.	Öffentlicher Raum	Idee	1	Mittwoch, 5. Dezember 2018 - 12:03	Sigrid	17	0,41	Latitude: 53.533732459305 Longitude: 10.009342933607	/node/170
313	Internationaler Studentenheim, auch für temporäre Bildungsgäste und Fachpersonalausbildung	Für Forschung und Innovation brauchen wir sicherlich junge oder generell flexible Fachkräfte, die zeitlich begrenzt kommen und nicht viel Platz benötigen, aber gleich bei der Arbeitsstätte untergebracht werden können.	Wohnen und Nachbarschaft	Idee	1	Sonntag, 24. Februar 2019 - 8:11	Hüsn	1	1	Latitude: 53.526857096866 Longitude: 10.012123030235	/node/313
226	Kaipromenaden Schaffen	Wassergrundstücke als öffentlichen Raum Beibehalten! Kaipromenaden mit hoher Aufenthaltsqualität schaffen Verbindung zum neuen Viertel und Blickbeziehungen zur Innenstadt	Öffentlicher Raum	Idee	0	Dienstag, 29. Januar 2019 - 11:33	grasbrook	15	0,47	Latitude: 53.533977265973 Longitude: 10.013283960052	/node/226

182	Interdisziplinäre Planung	Wenn ein wegweisender neuer Stadtteil entstehen soll, sind dringend interdisziplinäre Planungen und gute Ideen erforderlich. Die Strukturen der FHH und der beteiligten Stellen sind diese Art der Planung aber nicht gewohnt. Hier ist eine externe Stelle als Ideen-Koordinator sinnvoll, der die Strukturen und Arbeitswege der FHH noch nicht! kennt. Die Koordination sollte aber gut vernetzt sein in internationaler Stadtplanung und nah dran an guten, neuen Ideen weltweit.	Städtebau	Kritik	0	Donnerstag, 6. Dezember 2018 13:22	grasbrook	12	0	/node/182
204	Bestandsgebäude als Remineszenz an dem Ort erhalten?	Gibt es ein altes Gebäude auf dem Schumacherwerder, das man erhalten und zum Zentrum des Quartiere machen kann?	Soziales	Frage	0	Mittwoch, 12. Dezember 2018 18:16	smartyHH	15	0,2	Latitude: 53.533095586895 Longitude: 10.012281891289 /node/204
165	Hier könnte Ihr Beitrag stehen!	Was wünschen Sie sich für den neuen Stadtteil Grasbrook? Welchen Themen sind Ihnen wichtig?	Soziales	Frage	2	Freitag, 30. November 2018 14:19	projektadmin	14	-0,14	Latitude: 53.529391337904 Longitude: 10.013710391027 /node/165
173	Vielfältigkeit durch Kleinteiligkeit	Vielfältige Bautypologien und -Strukturen sowie offene bzw. gewerblich nutzbare Erdgeschosszonen steigern die Attraktivität	Städtebau	Idee	1	Mittwoch, 5. Dezember 2018 14:06	grasbrook	16	0,5	Latitude: 53.532080649290 Longitude: 10.014173814679 /node/173
229	Sportstätten planen	Die vorhandenen Grünanlagen sollen durch Sportstätten aufgewertet werden. Beispielsweise könnten (flutgesicherte) Beachvolleyballplätze am Stadteingang entstehen und so den Reisenden zeigen, was es in Hamburg - jenseits des Elbtowers - gibt: Viel Sport! Perfekt wäre der Spot, wenn eine Immobilie für Indoor-Beachvolleyball entstehen kann, gern in baulicher Verbindung mit weiteren sinnvollen Nutzungen für Veddel/Grasbrook.	Soziales	Idee	0	Samstag, 2. Februar 2019 - 9:19	Camp	10	0,6	Latitude: 53.530538762541 Longitude: 10.022542360856 /node/229
254	Den Wind bei der Planung berücksichtigen	Alle Gebäude sollten schon bei der Planung ?im Windkanal? getestet werden, um wie an vielen Stellen (Wilhelmsburg!) böse Überraschungen zu vermeiden.	Städtebau		0	Donnerstag, 7. Februar 2019 - 20:43	Beitragsassistent	8	0,25	Latitude: 53.533049585588 Longitude: 10.009232185303 /node/254
290	Nachhaltiger Städtebau	Ich wünsche mir einen nachhaltigen Städtebau	Städtebau		0	Mittwoch, 20. Februar 2019 - 20:32	Beitragsassistent	3	-1	Latitude: 53.531595242372 Longitude: 10.017423266549 /node/290

192	Wild-Räume lassen	Die Halbinsel ist bereits gut bewaldet und bewachsen. Ich bin mir sicher, daß sich dort auch bereits eine Population Wildtiere angesiedelt haben. Wichtig für mich ist, auch ihnen Raum zum Leben zu lassen. Dazu gehören Schilfgürtel für Wassertiere wie auch Haine, Büsche und unzugängliche Areale, wo Wildtiere Zuflucht finden können.	Umwelt und Energie	Idee	0	Dienstag, 11. Dezember 2018 22:48	smartyHH	12	0,17	Latitude: 53.534273801422 Longitude: 10.009076358233	/node/192
312	Seniorenheim mit Altenpflege und Betreuung	In dieser Gegend ist ganz großer Bedarf für Seniorenheim mit Altenpflege, Betreuung etc. Hier hat man auch die Chance, dass viele Familienangehörige auch gleich in der Nähe wohnen würden.	Wohnen und Nachbarschaft	Idee	1	Sonntag, 24. Februar 2019 - 8:06	Hüsn	1	1	Latitude: 53.526445965427 Longitude: 10.011865784168	/node/312
332	Alle Beiträge und Vorschläge als pdf zum Download veröffentlichen	Alle Vorschläge, die hier gemacht wurden, bitte als pdf-Datei zum downloaden. So kann man sie in Ruhe studieren. Danke	Sonstiges		1	Sonntag, 24. Februar 2019 - 22:50	Beitragsassistent	1	1	Latitude: 53.530600831148 Longitude: 10.017128608643	/node/332
218	Religiöse Räume	Die Moschee in der Veddeler Brückenstr. 148 ist mitten im Wohngebiet von Veddel. Diese Räumlichkeiten erfüllen aktl. weder die Erwartungen der auf der Veddel lebenden Muslime noch wird sie den Ansprüchen der Menschen, islamischen Glaubens gerecht. Die zunehmende Zahl der Menschen dieses Glaubens wird mit den neuen Stadtteilen nicht weniger. Auf langer Frist wird auf der Veddel eine angemessene Moschee, angemessen auch in der Relation der Bewohner benötigt. Hierfür sollte die Stadt Hamburg auch von seinen Ansprechpartnern in der Stadt, wie SCHURA profitieren. Da wir von der Zukunft reden, möchte die muslimische Gemeinde Hamburgs wissen, ob in dieser Zukunft auch auf diese Frage eine Lösung angeboten wird?	Öffentlicher Raum	Frage	0	Montag, 21. Januar 2019 - 20:40	grasbrook	9	0,33		/node/218
199	Sprung über die Elbe durch Fortführung des Bekannten	Kritik an der jetzigen Städteplanung: Der City eine völlig neue Ufergestalt zu präsentieren ist eher abgrenzend und nicht verbindend. Der Wechsel zu etwas Neuem muß sich innerhalb des Quartier vom Elb-Ufer zum Moldauhafen-Ufer hin vollziehen: von eng zu weit, von Stein zu Grün, von Nord zu Süd. Dann erst fließt die Elbe optisch durch die Stadt und verbindet beide Ufer, statt zwischen dem Alten und Neuen hindurchzufließen. Das heißt: Ufergestaltung ähnlich der der Hafencity mit Promenaden und Warften- Wänden zum schattigen Elb-Ufer und Platz für den Tag draußen auf der Seite zum Moldau-Hafen in der Sonne.	Städtebau	Kritik	1	Dienstag, 11. Dezember 2018 23:55	smartyHH	12	0,5	Latitude: 53.532370425898 Longitude: 10.014779533645	/node/199

324	internationaler Großhandel, Nahversorgung, Gastronomie, Hotel	Ein gutes Hotel mit Gastronomie wäre sicher eine Magnet und Kickstarter für die Gegend...	Arbeiten und Gewerbe	Idee	1	Sonntag, 24. Februar 2019 - 9:15	Hüsn	2	0	Latitude: 53.526044045058 Longitude: 10.010800510419	/node/324
304	Alle Wohnungen mit HVV-Jahresticket statt mit 0,4 Stellplätzen in einer teuren Tiefgarage	Keine Tiefgaragen für 40.000 ? pro Stellplatz....sondern intelligentere Lösungen z.B. eine Kombi-Ticket-Wohnung, d.h. alle Wohnungsmieter erhalten automatisch ein HVV-Jahresticket....Hierzu einen Sammelrabatt mit dem HVV für den ganzen Stadtteil aushandeln und alle geplanten Budgets, die sonst für Tiefgaragen ausgegeben werden, zur Hälfte an den HVV überweisen (d.h. zur Zeit 3000 Whg. x 0,4 Stellplatzschlüssel = 1.400 x 40.000 = 48 Mio. ? x 50% = 24 Mio. ?). Das gleiche Rechenmodell auf für die Arbeitsplätze anwenden.	Mobilität		0	Freitag, 22. Februar 2019 - 19:00	Beitragsassistent	2	1	Latitude: 53.532233349841 Longitude: 10.014382026611	/node/304
311	Viel Sonne und Badestrand für Schwimmbecken	Strand mit viel Sonne!	Öffentlicher Raum	Idee	1	Sonntag, 24. Februar 2019 - 8:02	Hüsn	1	1	Latitude: 53.524110806157 Longitude: 10.012848904688	/node/311
198	Schattenseite	Die Nord- und NordOst-Seite wird selbst am längsten Tag des Jahres kaum direkt besonnt. 2 Stunden lang scheint die Sonne auf diese Uferkante der Elbe, nämlich ab 18:00 Uhr MEZ / 19:00 Uhr MESZ. Darum stelle ich mir diese Seite in ihrer Ausgestaltung eher so vor, wie den Kaiserkaai... mit Ladenflächen in den Sockeln, aber doch mit weniger Platz also auf der SüdWest-Seite zum Moldau-Hafen hin. Sollte dort der Lärm ein Problem für's Wohnen darstellen, so könnten dort Bürogebäude mit Läden im Sockelgeschoß als Lärmpuffer stehen, vor denen die Bewohner des Quartiers sich aufhalten können.	Städtebau	Kritik	0	Dienstag, 11. Dezember 2018 - 23:38	smartyHH	11	0,09	Latitude: 53.533702030240 Longitude: 10.014811372599	/node/198
225	Treffpunkte	Zu einer lebendigen Nachbarschaft braucht es Räume, in denen Gemeinschaft/Unterstützung/Freizeit stattfinden kann.	Wohnen und Nachbarschaft	Idee	0	Dienstag, 29. Januar 2019 - 11:16	A.Fuhrmann	14	0,14	Latitude: 53.532728730223 Longitude: 10.012228074232	/node/225
251	Die Nahversorgung muss stimmen	Die Nahversorgung muss stimmen	Arbeiten und Gewerbe		0	Donnerstag, 7. Februar 2019 - 20:35	Beitragsassistent	7	0,43	Latitude: 53.530192691641 Longitude: 10.016956947266	/node/251
289	Wohnen auf dem Wasser	Flutsicheres Wohnen auf dem Wasser. Zum Beispiel Pontons die sich mit dem Wasserstand bewegen.	Wohnen und Nachbarschaft		0	Mittwoch, 20. Februar 2019 - 20:31	Beitragsassistent	3	1	Latitude: 53.525925867538 Longitude: 10.013109157344	/node/289
242	hohe dichte	Ich möchte gerne einen dichten Städtebau realisieren	Städtebau		0	Donnerstag, 7. Februar 2019 - 19:36	Beitragsassistent	6	0,67	Latitude: 53.532233349841 Longitude: 10.014210365234	/node/242

252	Veddel nordufer	Auch das Ufer zwischen den Brücken muss gedacht werden	Öffentlicher Raum			Donnerstag, 7. Februar 2019 - 20:36	Beitragsassistent	10	0,4	Latitude: 53.530572689376 Longitude: 10.022556534148	/node/252
310	Brücke für Fußgänger zugänglich machen	Fußgängerbrücke für den direkten Zugang der Nachbarschaft in den Grasbrook.	Mobilität	Idee	1	Sonntag, 24. Februar 2019 - 7:53	Hüsn	1	1	Latitude: 53.522249905124 Longitude: 10.010632264891	/node/310
183	Thema Verkehre frühzeitig planen (Ideen dazu)	Das komplexe Thema Verkehrs im und um den neuen Stadtteil sollte früh geplant werden um die sehr langen Planungswege zu berücksichtigen. Die Infrastruktur sollte fertig sein wenn die ersten Gebäude bezugsfertig sind. Ideen die lange Planung benötigen: -Verlängerung der U4 zwingend notwendig über den Grasbrook hinaus in das nördliche Reiherstiegviertel, denn auch dort werden grade neue Quartiere geplant -Überplanung des Konzeptes der Hafenfähren mit dem Ziel den ÖPNV effektiv auf das Wasser zu bekommen. Bisher lediglich Ausrichtung an Arbeitnehmern im Hafengebiet und "etwas Tourismus". Hier wären zügige Verbindungen von Hafencity, RBO, Wilh.b., Harburg, Altona und Elbvororten möglich -Neukoordinierung der Hafen/LKW-Verkehre: Keine LKW mehr durch die Tunnelstraße und die Freihafenelbbrücke	Mobilität	Idee	1	Donnerstag, 6. Dezember 2018 - 13:30	grasbrook	14	0,43		/node/183
331	Elbpanorama erhalten - eine Fährverbindung ist passender als eine Verlängerung der Baakenhafenbrücke	Keine Verlängerung der Baakenhafenbrücke über die Elbe, wie in der Olympiaplanung vorgeschlagen. Der Panoramablick von der Freihafenbrücke nach Westen über die Elbe ginge verloren. Eine Fährverbindung wäre deutlich besser und passender.	Mobilität		0	Sonntag, 24. Februar 2019 - 22:47	Beitragsassistent	1	-1	Latitude: 53.536008308282 Longitude: 10.010262153564	/node/331
323	Internationale Schulen und Kindergärten	Generationsübergreifende und interkultureller Dialog und Begegnungsstätten	Soziales	Idee	1	Sonntag, 24. Februar 2019 - 9:08	Hüsn	2	0	Latitude: 53.529810789167 Longitude: 10.012272340877	/node/323

306	sichere Radverbindung (Innenstadt - Grasbrook - Wilhelmsburg)	Schon heute führt die Haupt-Fahrrad-Verbindung zwischen der östlichen Innenstadt und den südlichen Stadtteilen über den Deichtorplatz, die Altländer Straße, Oberhafenbrücke und entlang des Lohseparks um dann aktuell noch über die Versmannstraße und die Freihafenbrücke nach Süden weiterzufahren. Leider müssen täglich hunderte von Radfahrern in der Altländer Straße auf dem an manche Stellen nicht einmal 1m breiten Gehweg fahren, da auf Grund der dutzenden von Falschparkern (Zeichen 286 StVO) am Ende der Fahrbahn keine Möglichkeit besteht in Richtung Innenstadt weiterfahren zu können. Auch die Kreuzungssituation Grandeswerder Straße / Versmannstraße muss unbedingt und zeitnah überarbeitet werden, da aktuell ein Links-Abbiegen aus der Straße "Am Hannoverschen Bahnhof" in die "Versmannstraße" nur durch den Gegenverkehr möglich ist.	Wohnen und Nachbarschaft	Kritik	0	Samstag, 23. Februar 2019 - 10:30	Tagträumer	2	1	Latitude: 53.547208768066 Longitude: 10.007265168574	/node/306
293	Weiterführung der U4 durch Saale- und Spreehafen	Sehr früh sollten Kl. Grasbrook und Wilhelmsburg miteinander verbunden werden. Für die U4 könnte ein Tunnel durch Saalehafen und Spreehafen die Verbindung nach Süden bilden. Schnellbahn-Tunnelbau im Wasser ist in HH bekannt - s. City-S-Bahntunnel.	Mobilität		1	Donnerstag, 21. Februar 2019 - 12:06	Beitragsassistent	4	0	Latitude: 53.523559873354 Longitude: 10.010777137695	/node/293
189	LIVING BRIDGE als lebendige Fuß-/Radweg-Verbindung	Das Konzept der LIVING BRIDGE als bewohnte Fuß- und Radwegbrücke zwischen der Innenstadt und dem Grasbrook sollte noch einmal aufgegriffen werden. Die fuß-/rad-läufige Anbindung des neuen Stadtteils an die Innenstadt würde sich hierdurch um über 2km auf dann nur noch 1,9km bis zur Mönkebergstr. verringern. Autos sollten bei dieser Überarbeitung der Idee einer neune Living Bridge unbedingt ausgespart werden.	Städtebau	Idee	1	Sonntag, 9. Dezember 2018 - 16:44	Tagträumer	33	0,58	Latitude: 53.535069576324 Longitude: 10.009660843143	/node/189
287	Lieferverkehr im Grasbrook	Zentraler Anliefer- und Abholpunkt für Lieferverkehr für den Grasbrook. Abholung über autonome Fahrzeuge die auf dem Grasbrook floatieren.	Mobilität		0	Mittwoch, 20. Februar 2019 - 20:20	Beitragsassistent	3	1	Latitude: 53.525911966786 Longitude: 10.011131351440	/node/287



330	"stadtverträgliche Hafenwirtschaft" als Innovationsfeld	Auch die Hafenwirtschaft muss sich mal die Frage gefallen lassen, ob sie denn effizient wirtschaftet und dies flächenmäßig mal nachvollziehbar darstellen. Die Aussage:"Oberstes Ziel der städtebaulichen Planungen für den Kleinen Grasbrook muss ein Erhalt der dort ansässigen Hafenunternehmen und der dort Beschäftigten sein. "...ist doch allzu pauschal. Von Wirtschaftsunternehmen kann man Daten und Fakten fordern. Also, liebe Hafenwirtschaft, zeigt uns mal, wie flächeneffizient, wie energieeffizient, wie umweltschonend ihr Eure Arbeit macht. Wenn ihr das nicht könnt', dann werdet ihr wohl schon sehr bald mit Eurem Geschäftsmodell Schiffbruch erleiden. Noch ist es Zeit, effizienter und Nachbarschaftsfreundlicher zu werden. Eine urbane Industrie sollte "stadtverträglich" machbar sein. Wie wäre es mit ein paar Innovationen?	Arbeiten und Gewerbe			Sonntag, 24. Februar 2019 - 0 22:15	Beitragsassistent	1	1	Latitude: 53.528560094280 Longitude: 10.001164100586	/node/330
301	Alle Flächen mit 100 Jahren Erbpacht vergeben	Alle Flächen auf der Veddel und auf dem kleinen Grasbrook nur in Form von Erbbaurechten abgeben und mit einer Laufzeit von 100 Jahren d.h. 1% Erbpachtzinsen statt 2,1% wie aktuell von der LIG/Hamburg gefordert. Das macht das Bauen günstiger und dämpft die Mieten im Wohn- und Gewerbesektor.	Sonstiges			Freitag, 22. Februar 2019 - 0 18:43	Beitragsassistent	2	1	Latitude: 53.533355669936 Longitude: 10.011807105957	/node/301
262	abwechslungsreiches Höhenprofil	Ich hoffe auf einen Stadtteil mit einer hohen Dichte (Einwohnerdichte ähnlich von Eimsbüttel oder Ottensen) und Gebäuden unterschiedlicher Höhen (nicht wie in der HafenCity alle Hochhäuser in gleicher Höhe mit ca. 55m), so dass ein abwechslungsreiches Höhenprofil entsteht.	Städtebau	Idee		Montag, 11. Februar 2019 - 0 23:21	Tagträumer	9	0,33	Latitude: 53.530775422909 Longitude: 10.019075133694	/node/262
322	Handwerk - Gewerke - Ausbildungs-Zentren	Bildungsmaßnahmen in den Gewerken im Handwerk Tischler, Elektro, Metall, Bäcker, Bau, Kfz, Sanitär etc	Arbeiten und Gewerbe	Idee		Sonntag, 24. Februar 2019 - 1 9:02	Hüsn	2	0	Latitude: 53.529157838103 Longitude: 10.012187983027	/node/322
305	Innenstadtverdichtung statt Flächenfraß	Es sollte eine möglichst optimale "Ausbeute" an Wohnfläche (und der Bürofläche als Lärmriegel) angestrebt werden damit der Flächenfraß am Stadtrand und die Grünflächenversiegelung in der Stadt minimiert werden kann. Daher sollten nicht nur die Wohngebäude eine durchschnittliche Anzahl von 8 - 10 Etagen haben, sondern auch einige Bürohäuser als Hochpunkte im Bereich zwischen 120m bis 170m Gebäudehöhe an der Straße "Am Moldauhafen" geplant werden.	Städtebau	Idee		Freitag, 22. Februar 2019 - 0 23:50	Tagträumer	3	1	Latitude: 53.530661784945 Longitude: 10.015659411684	/node/305

303	100 % Genossenschaften, keine private Immobilienspekulation als Grundeigentum zulassen	Alle Baugrundstücke nur an genossenschaftliche Baugruppen oder Wohnungsbaugenossenschaften abgeben, um Immobilienspekulation langfristig und verlässlich zu verhindern.	Sonstiges			1	Freitag, 22. Februar 2019 - 18:51	Beitragsassistent	3	1	Latitude: 53.533865805601 Longitude: 10.009575508057	/node/303
286	Wassermobilität	Fähren Grasbrook-Hafencity und Grasbrook Veddel einrichten und diese mit der S und U Bahn verknüpfen. Gero Lange	Mobilität			0	Mittwoch, 20. Februar 2019 - 20:19	Beitragsassistent	3	1	Latitude: 53.536652668122 Longitude: 10.005653275048	/node/286
279	Fährstation an der S- und U-Bahnstation Elbbrücken	Eine Fährstation an den Elbbrücken würde die Fährroute noch attraktiver gestalten und die Hafencity optimal an das Fährnetz anschließen.	Mobilität			0	Mittwoch, 20. Februar 2019 - 19:49	Beitragsassistent	3	1	Latitude: 53.535413517855 Longitude: 10.020762679678	/node/279
321	Geothermie, Nutzung der Erdwärme	Nutzung der Erdwärme	Umwelt und Energie	Idee		1	Sonntag, 24. Februar 2019 - 8:55	Hüsn	2	0	Latitude: 53.528083952483 Longitude: 10.013475553964	/node/321
308	Erklärvideo statt PR-Bild als Wettbewerbs-Anforderung	Die wenigsten Menschen können komplexe Pläne lesen, ich würde dabei die Politiker einschließen. Deshalb verwenden Architekten viel Zeit, ein virtuelles, geschöntes Bild zu erzeugen, das sich einprägt. Für den Grasbrook wünsche ich mir etwas anderes, nämlich "Erklärvideos" auf Youtube. Hier können die Architekten Schritt für Schritt erläutern, was sie sich gedacht haben und gleichzeitig können viel mehr Menschen verstehen, welche qualitativen Besonderheiten die Planung hat. In Kurzform: Lieber ein "5 min. Erklärvideo" als ein zu komplexer Plan oder ein aufgehübschtes unrealistisches PR-Bild.	Sonstiges			0	Samstag, 23. Februar 2019 - 15:47	Beitragsassistent	2	1	Latitude: 53.531213033033 Longitude: 10.020046852051	/node/308
270	autofrei im öffentlichen Raum	Der gesamte Stadtteil sollte im öffentlichen Raum autofrei gestaltet sein. Das Warftgeschoss der einzelnen Häuser sollte untereinander zu einer einzigen, riesigen Tiefgarage verbunden werden, so dass die Autos am Zugang zum Stadtteil ins "Untergeschoss" verschwinden können. Auch die Ver- und Entsorgung des Stadtteils sollte über das Warftgeschoss geregelt werden. Auf diese Weise bleibt an der "Oberfläche" viel mehr Platz für wirklich wichtige Dinge (zB: Spiel- und Sportplätze, Bäume und Grünflächen, Treffpunkte, Märkte und Cafés).	Mobilität	Idee		0	Sonntag, 17. Februar 2019 - 18:13	Tagträumer	8	1	Latitude: 53.530279060511 Longitude: 10.013658407664	/node/270
245	Kunst und Hafencity	Die Wichtigkeit beide Elbufer miteinander zu verbinden mit Wegen, Kunst, Kultur,	Öffentlicher Raum			0	Donnerstag, 7. Februar 2019 - 20:08	Beitragsassistent	10	0,4	Latitude: 53.535342959921 Longitude: 10.018138135538	/node/245

171	Wer soll hier arbeiten?	Welche Art von Arbeitsplätzen sind denn hier überhaupt möglich? Noch mehr Büroflächen (braucht es die wirklich?!). Und wie sollen die 16.000 (!) Arbeitnehmer jeden Morgen auf den Grasbrook kommen?	Arbeiten und Gewerbe	Frage	1	Mittwoch, 5. Dezember 2018 - 12:08	Sigrid	14	-0,14	Latitude: 53.529922809187 Longitude: 10.011727216395	/node/171
223	U4 bauen, nicht nur planen!	16.000 Arbeitsplätze, 6.000 Einwohner... und die U-Bahn nur als "Möglichkeit" am Rande erwähnt, anstatt integrierte Stadt- und Verkehrsplanung zu machen. Eine Trassenfreihaltung ist weder ausreichend noch zufriedenstellend - wie lange warten schon die Osdorfer und Bramfelder auf ihre versprochene U-Bahn, trotz zahlreicher baulicher Vorleistungen? Warum soll man Ihnen also jetzt beim Kleinen Grasbrook glauben? Es kommt nicht nur der Grasbrook, sondern auch tausende neue Wohnungen in Wilhelmsburg nach der Verlegung der Reichstr, sowie das grosse entstehende Business-quartier im Harburger Hafen. All das zusammen rechtfertigt JETZT schon den BAU - und nicht nur Flächenfreihaltung - der Verlängerung der U4.	Mobilität	Kritik	0	Donnerstag, 24. Januar 2019 - 12:36	blademan	18	0,78	Latitude: 53.531160807325 Longitude: 10.017185643268	/node/223
180	Saalehafen nutzbar machen	Fuer Barkassen, Hafenrundfahrt, Wassertaxi	Öffentlicher Raum	Idee	0	Mittwoch, 5. Dezember 2018 - 21:29	grasbrook	10	0,2		/node/180
231	Wassersport	Rudern, segeln etc.	Soziales	Idee	0	Mittwoch, 6. Februar 2019 - 5:44	Hasan	14	0,14		/node/231

261	Stadtteilmorphologie	<p>Der Grasbrook wird nicht zum Experimentierfeld für eine dezidiert "Neue Architektur". Dies hat Herr Oberbaudirektor Höing mit dem Verweis auf eine behutsame Weiterentwicklung der bestehenden architektonischen Strukturen in Hamburg und der Warnung vor Beliebigkeit und der Ausgestaltung eines "Streichelzoos" deutlich gemacht. Dies sind mit Sicherheit nachvollziehbare Argumente - eine vertane Chance bleibt der Verzicht auf ein kalkuliertes Wagnis dennoch!</p> <p>"Neue Architektur" meint meinem Verständnis nach nicht, unterschiedliche Bautypologien in Form spektakulärer Einzelobjekte aneinanderzureihen, sondern vielmehr einen dynamischen Gesamtkontext zu kreieren, der dem Charakter einer "Insel IM Fluß" gerecht wird - und genauso den Menschen, die auf dieser Insel leben und arbeiten werden.</p> <p>Unsere Nachfahren, die nach der Jahrhundertmitte derartige Projekte entwickeln und bauen wollen, werden sich - ob freiwillig oder dazu gezwungen - mit wirklich "Neuer Architektur" auseinandersetzen ...</p>	Städtebau	Kritik	0	Freitag, 8. Februar 2019 - 14:07	organic_city_grasbrook	14	0,29		/node/261
213	Architektur neu wagen	<p>Warum nicht aus dem Schema F ausbrechen?  Welcher Bereich - wenn nicht die Architektur - vermag menschliche Schöpfungskraft zu versinnbildlichen?  Über die gängige Parzellenstruktur hinaus bauen!  Lebenswerte, organisch anmutende, in allen Belangen nachhaltig gestaltete architektonische Welten schaffen!  Wohn-, Arbeits-, Lern- und Freizeitplätze, öffentliche Räume, Wassersäume, Straßenläufe, Grünzüge, Horizontale und Vertikale zum Verschmelzen bringen!  Stile mixen, Altes mit Neuem kreuzen, die Elemente voll ausschöpfen!  Fließende statt kantiger Konturen, Zelte statt Klötze, Kugeln statt Quader, Ebenen statt Etagen! Flora und Fauna integrieren statt sich mit ihnen zu dekorieren!  Ökonomische Zwänge den menschlichen Bedürfnissen nachordnen!  Gedanken machen, wie es gehen kann!  Wenigstens in einem kleinen Ausschnitt!  Machen wir es so!</p>	Städtebau	Idee	0	Mittwoch, 16. Januar 2019 - 20:49	organic_city_grasbrook	13	0,54	Latitude: 53.532466650880 Longitude: 10.013405554892	/node/213

232	Wassersport	Wassersport und Lernkurse	Öffentlicher Raum	Idee	1	Mittwoch, 6. Februar 2019 - 15:34	Hasan	14	0,57	Latitude: 53.524749264062 Longitude: 10.012251859564	/node/232
285	Ruhender Verkehr	Wo wird der ruhende Verkehr stationiert wenn auf dem Grasbrook keine Parkplätze mehr vorhanden sind? Ruhenden Verkehr bei Planung unbedingt berücksichtigen!	Mobilität		0	Mittwoch, 20. Februar 2019 - 20:15	Beitragsassistent	4	-1	Latitude: 53.535525743397 Longitude: 10.031450339156	/node/285
278	Digitale urbane Transformation - ein Thema für die Entwicklung des Grasbrook	Im Hinblick auf die stattfindende digitale Transformation können eigene Ziele für die Entwicklung eines Innovationsstadtteils formuliert werden, die auf den Sustainable Development Goals aufsetzen. Bei einer Ausgestaltung der Quartiere als intelligente / smarte Quartiere sollten offene Schnittstellen mitgedacht werden, die zukünftige Innovationszyklen ermöglichen.	Arbeiten und Gewerbe		0	Mittwoch, 20. Februar 2019 - 19:12	Beitragsassistent	3	-1		/node/278
328	Beste Grundschule und Kindergarten	Wenn beste schule für alle Menschen	Wohnen und Nachbarschaft	Idee	1	Sonntag, 24. Februar 2019 - 20:49	EnverK	2	0	Latitude: 53.525478846054 Longitude: 10.011122074215	/node/328
320	Open Air Kino + Bazar	Open Air Kino und Bazar	Öffentlicher Raum	Idee	0	Sonntag, 24. Februar 2019 - 8:50	Hüsn	1	1	Latitude: 53.526402772965 Longitude: 10.012675032670	/node/320
309	Fußgängerüberführung	Hier ist schon eine Brücke, dann könnten die Bürger doch auch direkt rüber... anstatt den Umweg.	Mobilität	Idee	1	Sonntag, 24. Februar 2019 - 7:51	Hüsn	2	1	Latitude: 53.521713339660 Longitude: 10.011207208862	/node/309
177	Hafenfähren zur Veddel	Verlängerung der Hafenfähren von der Elbphilharmonie über die Veddel zum Entenwerder als Entlastung, wenn wieder einmal die S-Bahn ausfällt.	Mobilität	Idee	1	Mittwoch, 5. Dezember 2018 - 20:26	grasbrook	14	0,29	Latitude: 53.531327295135 Longitude: 10.023266050257	/node/177
317	Bezahlbarer Wohnraum für Senioren, Studenten und Azubis, ausländische Fachkräfte	Temp. und bezahlbarer Wohnraum für Senioren, Studenten und Azubis, ausländische Fachkräfte	Wohnen und Nachbarschaft	Idee	0	Sonntag, 24. Februar 2019 - 8:39	Hüsn	0	0	Latitude: 53.527676933689 Longitude: 10.013013819773	/node/317
318	Interkulturelle und interreligiöse Dialogstätten...!	Alle reden davon, alle wohnen beieinander aber... es ist noch großer Bedarf an objektiver und unparteiischem interkulturellen und interreligiösem Dialog!?!	Soziales	Idee	0	Sonntag, 24. Februar 2019 - 8:44	Hüsn	0	0		/node/318
316	Seniorenpark und Angebote	besonder Parkanlage, Spazierwege und spezielle Angebote für Senioren	Soziales	Idee	0	Sonntag, 24. Februar 2019 - 8:36	Hüsn	0	0	Latitude: 53.527669036767 Longitude: 10.014371477786	/node/316